



SARS-CoV-2 Kontaktpersonennachverfolgung

für medizinisches Personal in Arztpraxis und Krankenhaus bei ausreichender Personalkapazität



Kontaktperson bestätigter COVID-19-Fälle

Ab zwei Tage vor Auftreten der ersten Symptome des bestätigten COVID-19-Falls

Kontaktperson Kategorie I

Kategorie Ia

- ▶ Hohes Expositionsrisiko
- ▶ Ohne adäquate Schutzausrüstung Kontakt mit Sekreten, gegenüber Aerosolen von COVID-19-Fällen (z. B. bei Bronchoskopie)

Kategorie Ib

- ▶ Begrenztes Expositionsrisiko
- ▶ Ohne adäquate Schutzausrüstung Kontakt < 2 m zu Covid-19-Fällen
- ▶ ≥15 Min face-to-face-Kontakt (ohne Exposition wie unter Ia)
- ▶ Grundsätzlich gilt: je länger und enger der Kontakt, desto höher das Risiko

Kontaktperson Kategorie III

- ▶ Ohne verwendete Schutzausrüstung und Distanz immer > 2 m sowie bei keiner Exposition gegenüber Sekreten, Körperflüssigkeiten oder Aerosolen
- ▶ Mit verwendeter Schutzausrüstung und < 2 m Abstand



Gesundheitsamt

- ▶ Erfassung der relevanten Kontakte und Rangfolge, je nach Exposition



Hygienefachpersonal

- ▶ Tägliche Abfrage und Dokumentation des Selbstmonitoring des betroffenen Personals



Kontaktperson Ia oder Ib

- ▶ Häusliche Quarantäne für 14 Tage: **Zeitliche und räumliche Trennung von anderen Haushaltsmitgliedern**
- ▶ Einhaltung der Händehygiene und Husten-/Niesregeln
- ▶ Gesundheitsüberwachung bis zum 14. Tag: **2x täglich Messen der Körpertemperatur**
- ▶ Führen eines Tagebuchs
- ▶ Tägliche Information an das Gesundheitsamt
- ▶ Beim Auftreten von Symptomen umgehende Testung auf SARS-CoV-2; **bei positivem Test siehe „SARS-CoV-2-positives Personal“**



Kontaktperson III

- ▶ Einsatz in der Patientenversorgung
- ▶ Möglichst mit Mund-Nasen-Schutz
- ▶ Tägliches Selbstmonitoring



Personal mit Erkältungssymptomen ohne Kontakt

- ▶ Keine Patientenversorgung
- ▶ Voraussetzungen für Wiederaufnahme der Arbeit:
 - Symptomfreiheit seit mind. 48 Std.
 - Möglichst SARS-CoV-2-Testung; **bei positivem Test siehe „SARS-CoV-2 positives med. Personal“**

SARS-CoV-2-positives medizinisches Personal

- ▶ Keine Patientenversorgung
- ▶ Voraussetzungen für Wiederaufnahme der Arbeit:
 - Symptomfreiheit seit mind. 48 Std.
 - Negative PCR aus 2 zeitgleich durchgeführten Naso-/Oropharyngealabstrichen
 Siehe www.rki.de/covid-19-entlassungskriterien

Weitere Informationen
www.rki.de/covid-19-kontaktpersonen-klinikpraxis

SARS-CoV-2 Kontaktpersonennachverfolgung für medizinisches Personal in Arztpraxis und Krankenhaus bei relevantem Personalmangel



Kontaktperson bestätigter COVID-19-Fälle

Ab zwei Tage vor Auftreten der ersten Symptome des bestätigten COVID-19-Falls

Kontaktperson Kategorie I

Kategorie Ia

- ▶ Hohes Expositionsrisiko
- ▶ Ohne adäquate Schutzausrüstung Kontakt mit Sekreten, gegenüber Aerosolen von COVID-19-Fällen (z. B. bei Bronchoskopie)

Kategorie Ib

- ▶ Begrenztes Expositionsrisiko
- ▶ Ohne adäquate Schutzausrüstung Kontakt < 2 m zu Covid-19-Fällen
- ▶ ≥15 Min face-to-face-Kontakt (ohne Exposition wie unter Ia)
- ▶ Grundsätzlich gilt: je länger und enger der Kontakt, desto höher das Risiko

Kontaktperson Kategorie III

- ▶ Ohne verwendete Schutzausrüstung und Distanz immer > 2 m
- ▶ Mit verwendeter Schutzausrüstung und < 2 m Abstand



Gesundheitsamt

- ▶ Ermittlung, namentliche Registrierung
- ▶ Mitteilung Ansprechpartner
- ▶ Information der Kontaktperson über COVID-19



Hygienefachpersonal

- ▶ Tägliche Abfrage und Dokumentation des Selbstmonitoring betroffenen Personals



Kontaktperson Ia

- ▶ Häusliche Quarantäne für mind. 7 Tage und danach bei Symptommfreiheit Arbeiten nur mit Mund-Nasen-Schutz (während gesamter Anwesenheit am Arbeitsplatz)
- ODER
- ▶ Versorgung NUR von COVID-19-Patienten in Ausnahmefällen
- ▶ Selbstbeobachtung + Dokumentation (bis 14 Tage nach Exposition)
- ▶ Ggf. SARS-CoV-2-Testung
- ▶ Beim Auftreten von Symptomen umgehende Testung auf SARS-CoV-2; bei positivem Test siehe „SARS-CoV-2-positives med. Personal“

Kontaktperson Ib

- ▶ Bei Symptommfreiheit Arbeiten nur mit Mund-Nasen-Schutz (während gesamter Anwesenheit am Arbeitsplatz)
- ▶ Wenn möglich kein Einsatz in der Versorgung besonders vulnerabler Patientengruppen
- ▶ Selbstbeobachtung + Dokumentation (bis 14 Tage nach Exposition)
- ▶ Ggf. SARS-CoV-2-Testung
- ▶ Beim Auftreten von Symptomen umgehende Testung auf SARS-CoV-2; bei positivem Test siehe „SARS-CoV-2-positives med. Personal“

Kontaktperson III

- ▶ Einsatz in der Patientenversorgung
- ▶ Tägliches Selbstmonitoring (bis 14 Tage nach Exposition)
- ▶ Möglichst mit Mund-Nasen-Schutz
- ▶ Beim Auftreten von Symptomen umgehende Testung auf SARS-CoV-2; bei positivem Test siehe „SARS-CoV-2-positives med. Personal“



Personal mit Erkältungssymptomen ohne Kontakt

- ▶ Patientenversorgung, Voraussetzung: Mund-Nasen-Schutz während gesamter Anwesenheit am Arbeitsplatz
- ▶ Möglichst Testung auf SARS-CoV-2; bei positivem Test siehe „SARS-CoV-2-positives med. Personal“

SARS-CoV-2-positives medizinisches Personal

- ▶ In absoluten Ausnahmefällen: Versorgung ausschließlich von COVID-19-Patienten
- ▶ Mit Mund-Nasen-Schutz während gesamter Anwesenheit am Arbeitsplatz
- ▶ Voraussetzung für Versorgung von Nicht-COVID-19-Patienten:
 - Symptommfreiheit seit mind. 48 Std. und
 - Negative PCR aus 2 zeitgleich durchgeführten Naso-/Oropharyngealabstrichen
 Siehe www.rki.de/covid-19-entlassungskriterien

Weitere Informationen
www.rki.de/covid-19-kontaktpersonen-klinikpraxis